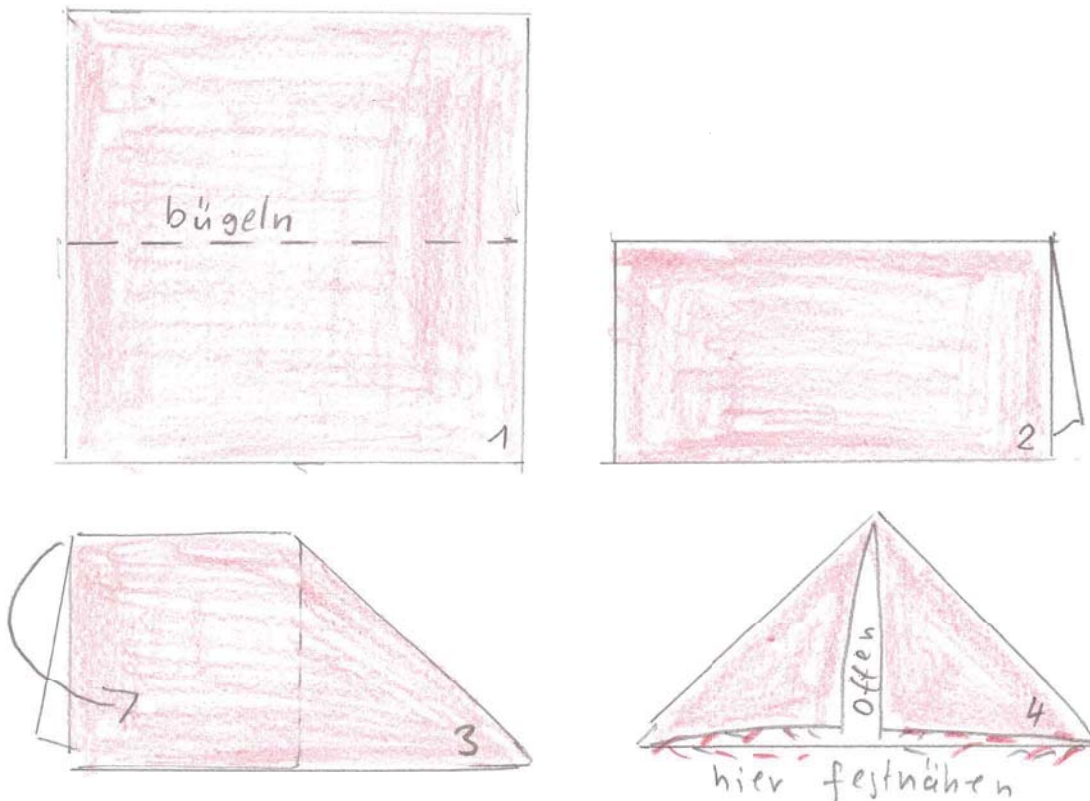


## Herstellung des Pompadour-Beutels

Aus Samt und Futterstoff Beutelwand 45x25 cm zuschneiden. Je ein Kreis aus festerem Stoff für Außen- und Innenseite zuschneiden(d= 14,5cm) oder von passendem Umfang für andere Beutelgröße zuschneiden. Zwei Streifen aus passendem Stoff(eventuell Futter) je 19x9-9,5cm zuschneiden. 6 Quadrate aus passendem Stoff(Seide oder Taft)für die „Prairie Points“ zuschneiden. Bänder und Zierrat auf dem Samt fest nähen(Perlen noch nicht) mit Abstand vom oberen Rand bis zu der Höhe der Durchzugsbänder. Futter und Samt rechts auf rechts an der oberen Breitseite zusammen nähen. Naht ausbügeln. Samt und Futterteil rechts auf rechts an den Längsseiten zusammen nähen, dabei Wendestelle für den Beutel offen lassen. Am unteren Außenteil (Samt) die gefalteten und gebügelt Prairie Points feststecken und annähen. Dann jeweils die Bodenteile aus festem Stoff an die Bodenöffnung des Beutels rechts auf rechts annähen. Die Pps liegen dabei innen. Nun haben wir eine Art Ziehharmonika auf links. Den gesamten Beutel jetzt durch die Wendeöffnung auf rechts ziehen. Die Naht von Hand oder mit Maschine schließen. Obere Kante bügeln. Die beiden Streifen zu einem Schlauch nähen und nach dem Bügeln die Enden nach innen schieben und fest nähen. Diese werden auf 2 gegenüberliegenden Seiten auf dem Beutel durch das Futter genäht(gibt Stabilität). Kordel oder anderes Band 2x durch den Schlauch ziehen und knoten. Zierrat nach Geschmack anbringen. Fertig!

Bügelanleitung für Prairie Points :



Friederike Hoerst-Röhl D-74321 Bietigheim-Bissingen  
www.quilttec.de Tel: +49 (0) 7142 32643  
www.artquilt.de E-Mail: fhr@quilttec.de